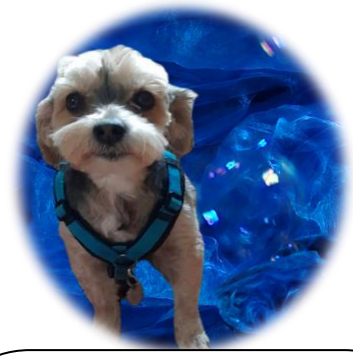
IMPULS – PFINGSTEN im Lesejahr C – 08.06.2025
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH – SP(I)RIT TANKEN

(erstellt von Gemeindereferentin Marlene Goldbrunner) (Ausmalbild: www.familien234.de)

Das Pfingstereignis: nach Apostelgeschichte, Kapitel 2

40 Tage nach Ostern ist Jesus in den Himmel aufgefahren. Seine Freunde waren allein. Am fünfzigsten Tag aber ist Jerusalem voller Menschen. Fromme Juden aus aller Welt sind gekommen. Sie feiern das Pfingstfest. Die Jünger sind alle zusammen in einem Haus und beten miteinander. Maria, die Mutter von Jesus, ist auch dort und noch viele Männer und Frauen, die zu Jesus gehören. Auf einmal hören sie ein mächtiges Rauschen. Es ist, als ob ein Sturm vom Himmel braust. Dann sehen sie das Licht, das wie Feuer leuchtet. Es zerteilt sich in viele Flammen, die sich auf jeden von ihnen setzen und ihre Herzen erwärmen. So kommt der Heilige Geist zu ihnen. Sie loben und preisen Gott. Viele Menschen haben das Rauschen gehört. Sie laufen zusammen und wollen wissen, was geschehen ist. Die Menschen kommen von überall her: Parther, Meder, Elamíter und noch viele mehr. Doch sie staunen, denn jeder hört die Jünger in seiner eigenen Sprache reden. Petrus kommt aus dem Haus. Er spricht zu den Menschen: „Wundert euch nicht! Das hat Gott getan.“ Petrus erzählt ihnen: „Ihr wisst, Jesus ist am Kreuz gestorben und wurde ins Grab gelegt. Aber er lebt! Wir haben es selbst gesehen. Gott hat Jesus vom Tod auferweckt. Jetzt ist er bei Gott. Er hat uns den Heiligen Geist geschenkt.“ Dann sagt Petrus: „Glaubt an Jesus und kommt zu uns! Lasst euch taufen!“ Viele Menschen kommen herbei. Sie lassen sich taufen. Sie bleiben zusammen und loben Gott. Sie sind wie eine große Familie.



Liebe Kinder Gottes! Seifenblasen brauchen Euren Atem, damit sie sich entfalten. Und der Glaube braucht den Atem Gottes, den Hl. Geist, damit er sich entfalten kann! Von Herzen wünsche ich Euch zu Pfingsten viel Heiligen Geist! Euer Beppo

Tankstelle LEBENSLÄNGLICH – SP(I)RIT TANKEN!

Es ist schon eigenartig: Wir werden bei der Taufe und bei der Firmung mit dem Heiligen Geist gestärkt und beten dennoch immer wieder um diesen Geist, diese Stärkung, ganz besonders vor dem jährlichen Pfingstfest, mit dem die Osterzeit endet, aber auch so manches Mal im Laufe eines Jahres. Warum ist das notwendig? Ist der Geist Gottes so schwach, dass er uns immer wieder ausgeht? Vielleicht liegt es eher an uns selbst, ob und wie wir unseren Glauben leben und pflegen. Manches Mal fehlt uns die Kraft oder gar die Begeisterung. Unser Glaube muss daher immer wieder neu mit dem Geist Gottes, mit dem, was uns begeistert und stärkt, erfüllt werden. Wie ein Kraftfahrzeug nur dann fährt, wenn es den nötigen Kraftstoff hat, so wird unser Glaube nur dann richtig lebendig und lebenspendend, wenn wir ihn mit dem richtigen „Kraftstoff“, dem GEIST GOTTES, immer wieder neu erfüllen. Gott selbst will unsere Tankstelle LEBENSLÄNGLICH sein, bei IHM können wir den SPIRIT – den HEILIGEN GEIST – immer wieder neu auftanken durch schöne Gottesdienste, durch frohe Gemeinschaftsfeste, durch den Austausch und das Miteinander mit anderen. Das Pfingstfest lädt uns dazu ein, in

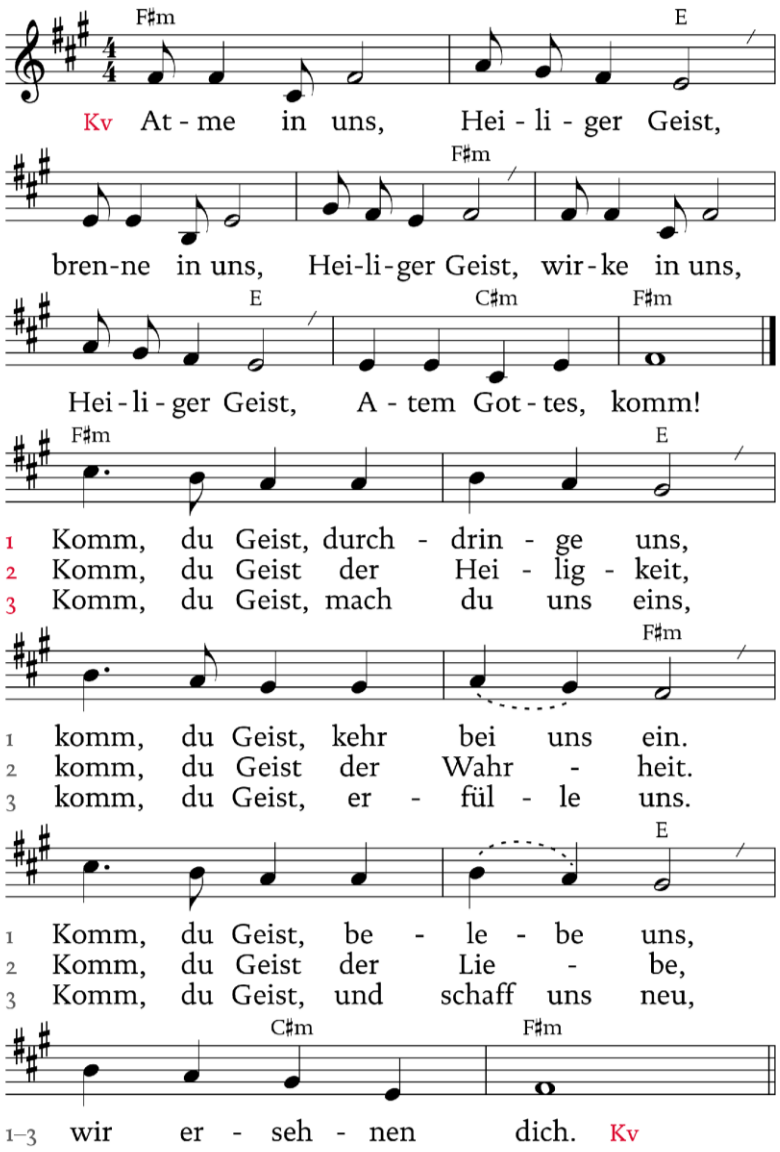
der Tankstelle LEBENSLÄNGLICH wieder neu aufzutanken, um mit neuer Kraft und frohem Schwung den christlichen Glauben zu leben und weiterzuschenken.

Impuls: UNSERE PFINGST-TANKSTELLE

Vorbereitung: Tisch mit Kerze (evtl. Osterkerze) – kleine Zettel und Stifte und eine schöne Box oder ein Körbchen

Trefft Euch am Tisch und zündet die Kerze an.
Eine/r liest nun den Schrifttext vor und die Gedanken dazu!

Es ist wichtig, dass wir als Christen einen GUTEN GEIST verbreiten, deshalb seid Ihr heute eingeladen, eine eigene PFINGST-TANKSTELLE zu erstellen. Jede/r bekommt 3 Zettel. Schreibt auf jeden einzelnen Zettel eine GUTE BOTSCHAFT, z. B. “Du bist toll!” oder “Du schaffst das!” oder “Hab Mut!” …. (was Euch selbst noch einfällt) – Wichtig ist, dass es lauter schöne und positive Aussagen sind. Faltet dann jeden geschriebenen Zettel zusammen und legt ihn in die Box oder das Körbchen. Das soll für die nächste Zeit Eure PFINGST-TANKSTELLE sein. Wenn sich jemand in nächster Zeit mal nicht so toll fühlt, kann er/sie einfach eine Botschaft für sich herausnehmen und diese auf sich wirken lassen. Vielleicht sieht dann manches schon gar nicht mehr so schlimm aus!
Wenn Ihr fertig seid, liest eine/r noch das untenstehende GEDICHT vor.
Singt dann gemeinsam das Lied: Atme in uns, Heiliger Geist – Gotteslob Nr. 346
(Anregung: Es können auch welche den Kehrvers leise weitersingen, während die anderen die Strophen singen.)



T: Jean-Marc Morin „Esprit de Dieu, souffle de vie“, Ü: Thomas Csanády und Roger Ibounigg 1985, M: Pierre und Viviane Mugnier, Emmanuel Songs 1982

TANKSTELLE LEBENSLÄNGLICH

(Marlene Goldbrunner)

Tankstelle LEBENSLÄNGLICH, geöffnet
Tag und Nacht,
mit GOTTES GEIST gefüllt, von IHM
selbst gemacht.
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH,
für ALLE offen,
dass auch in schwierigen Zeiten wir hoffen.
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH,
mit Liebe erfüllt,
mit der uns Gott selbst umgibt und umhüllt.
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH,
der Glaube im Angebot,
der uns will begleiten in Freude und Not.
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH,
GOTTES GEIST gibt die Stärke,
aus der wir leben in der Ruhe und im
Werke.
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH,
sie ist an allen Orten,
wo wir Gott erfahren in Gedanken und
Worten.
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH,
wo wir den Glauben teilen
und mit anderen im Gebet und in
Gemeinschaft verweilen.
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH
für BEGEISTERUNG
für das Kleine und das Große, für Alt und
für Jung!
Tankstelle LEBENSLÄNGLICH,
kostenlos in jedem Falle,
denn GOTTES GEIST ist ein Geschenk –
VON GOTT FÜR UNS ALLE!